

Der Mensch im Mittelpunkt

Interview mit Vladimir Smrtnik, Vorsitzender der Einheitsliste/Enotna lista, Gemeindevorstand in Feistritz ob Bleiburg/Bistrica nad Pliberkom und Mitglied des Vorstandes des Kärntner Gemeindebundes.

Das Jahr 2009 liegt hinter uns und wird wohl noch lange nachwirken. Was ist Ihre Einschätzung im Rückblick?

Vladimir Smrtnik: Ich bin zuerst einmal erschüttert darüber, wie die Kärntner Landespolitik das wirtschaftliche Desaster rund um die Hypo und die Landesfinanzen zu verkaufen versucht. Für uns von der EL aber war 2009 auch Wahljahr. Mein Bruder Franz-Josef Smrtnik hat mit dem ersten Bürgermeister einen historischen Erfolg für die EL erreicht.

Wo liegen die inhaltlichen Schwerpunkte und die weitere Entwicklung der Einheitsliste / Enotna lista?

Smrtnik: Hat die EL in den 1970er Jahren vor allem die politischen Interessen der slowenischen Volksgruppe vertreten, so ist die heutige EL unter

meiner Führung eine moderne, offene und unabhängige Regionalbewegung für alle Menschen in Südkärnten. Wir betrachten unsere Zweisprachigkeit als großen Vorteil und wollen unsere Heimatregion in jeder Hinsicht weiterentwickeln. Das ist auch dringend notwendig, denn leider gilt unsere Region hinsichtlich Abwanderung, Verschuldung und Arbeitslosigkeit als Schlusslicht.

Was sind Ihre konkreten Vorhaben und Schwerpunkte für 2010?

Smrtnik: Ganz wichtig ist uns die Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Südkärnten unter Einbeziehung von EU-Projekten. Weiters ist vor allem im Petzenbereich das Trinkwasser ein Problem. Ich schlage vor, dass gesundes Trinkwasser durch interkommunale Zusammenarbeit für die Region gesichert werden soll. Forsiert gehört aber



Der Jurist Smrtnik ist Leiter der Unterabteilung „Umweltlegistik & Bergwacht“ in der Abt. 15 – Umwelt der Kärntner Landesregierung und setzt sich seit Jahren für Natur, Wasserschutz und ein friedliches Zusammenleben der beiden Volksgruppen ein

auch das „betreubare Wohnen“ für ältere Menschen. Ich hoffe auch, das Bleiburg eine entsprechende Sporthalle erhält.

Was soll im neuen Jahr besser werden?

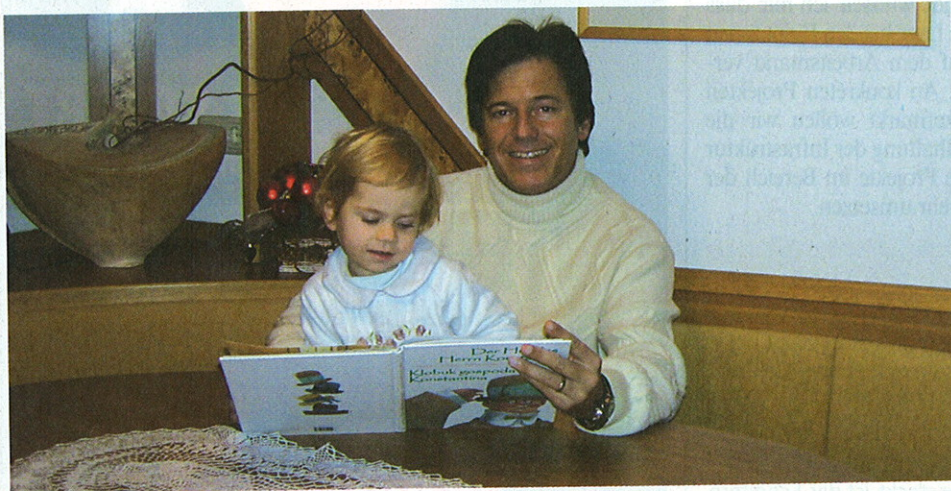
Smrtnik: Die Politik soll berechenbarer werden, die Menschen sollen in den Mittelpunkt der politischen Arbeit gestellt werden. Mit Steuergel-

dern muss möglichst sorgsam umgegangen werden. Skandale und „wirtschaftspolitische Schildbürgerstreiche“ wie in den vergangenen Jahren können wir uns keine mehr leisten.

Danke für das Gespräch!
Alles Gute für 2010 / Vse najboljše za 2010!

Steckbrief:

- **Name:** Vladi Smrtnik
- **Sternzeichen:** Fisch
- **Lieblingstier:** Adler, denn der Überblick machts!
- **Pflanze:** rote Rose für meine Frau, weil ich leider so selten zuhause bin.
- **Getränk:** Achterl Rotwein
- **Lieblingsbuch:** Biographien
- **Lebensmotto:** Ehrlich währt am längsten & Leben und leben lassen.
- **Hobbys:** Meine Familie, Singen (Quintett der Brüder Smrtnik, www.smrtnik.at), Natur, Lesen.
- Seit drei Jahren schreibt er auch einen Blog: www.elnet.at/blog
- **Weitere Infos:** www.elnet.at



Der dreifache Vater, hier mit Tochter Lara, verbringt seine Freizeit nach Möglichkeit mit der Familie sowie in der Natur, beim Lesen und beim Singen als Sänger des Quintetts der Brüder Smrtnik